

München, 30. September 2026

PRESSEMITTEILUNG

BVT: Windparkerweiterung Emlichheim 2 erfolgreich und früher als geplant in Betrieb genommen

- **BVT schließt Erweiterung des Windparks Emlichheim auf nun 61 Megawatt ab**
- **Sechs neue Enercon-Windenergieanlagen speisen Strom ins Netz ein**
- **Inbetriebnahme ursprünglich erst für November 2026 vorgesehen**

Die BVT Unternehmensgruppe, Pionier im Bereich Energie und Infrastruktur und bereits seit den 1980er Jahren in dieser Assetklasse aktiv, hat die Erweiterung des Windparks Emlichheim erfolgreich abgeschlossen. Alle sechs neu errichteten Windenergieanlagen wurden durch den Anlagenhersteller Enercon in Betrieb genommen und speisen bereits seit Ende Juli Strom in das Netz ein. Damit konnte BVT das Projekt mehrere Monate früher als ursprünglich prognostiziert realisieren. Ursprünglich war die Inbetriebnahme für November 2026 vorgesehen.

„Die erfolgreiche und vorzeitige Inbetriebnahme der sechs neuen Anlagen ist ein wichtiger Meilenstein für BVT und unsere Investoren“, sagt Dr. Dominik Schall, Leiter des Geschäftsbereichs Energie und Infrastruktur bei BVT. „Gerade bei komplexen Infrastrukturprojekten sind Zeitpläne von zahlreichen Faktoren abhängig. Dank unserer langjährigen Erfahrung, eines eingespielten Teams und einer konsequenten Steuerung aller Projektphasen konnten wir die bestehenden Unwägbarkeiten souverän meistern.“

Leistungsstarker Ausbau mit attraktiver Beteiligung

Der bestehende Windpark Emlichheim wird seit dem Jahr 2000 in der Samtgemeinde Emlichheim im niedersächsischen Landkreis Graftschaft Bentheim betrieben. Im Jahr 2018 wurde der Windpark im Rahmen eines Repowerings modernisiert und leistungsstärkere Anlagen installiert. Diese zwölf Windenergieanlagen verfügen über eine Gesamtleistung von 36 Megawatt. Durch die Erweiterung um sechs weitere Anlagen mit einer zusätzlichen Gesamtleistung von 25,4 Megawatt stieg die Kapazität des Windparks nun auf insgesamt mehr als 61 Megawatt. Das Gesamtinvestitionsvolumen der Erweiterung beläuft sich auf rund 45 Millionen Euro.

BVT verantwortete die vollständige Projektentwicklung und -umsetzung aus einer Hand – einschließlich der Organisation der Fremdfinanzierung. Auch das Asset Management sowie die technische und kaufmännische Betriebsführung erfolgen inhouse

durch erfahrene BVT-Teams und in enger Zusammenarbeit mit den BVT-nahen Unternehmen der e-Gruppe. Diese integrierte Kompetenz ermöglichte eine enge Verzahnung aller Arbeitsschritte und eine schnelle, verlässliche Reaktion auf die Herausforderungen im Projektverlauf.

Die Finanzierung der Erweiterung erfolgte über ein öffentliches Angebot der BVT Windpark Emlichheim 2 GmbH & Co. KG nach dem Vermögensanlagengesetz.

Die Investition profitiert von einer über das Erneuerbare-Energien-Gesetz gesicherten, 20-jährigen Einspeisevergütung auf Basis des EEG 2023. Der EEG-Zuschlag liegt bei mehr als 70 Euro pro Megawattstunde und damit deutlich über den zuletzt erzielten Ausschreibungswerten von rund 50 Euro pro Megawattstunde. Unter einer P75-Windannahme wird für die Investoren eine Rendite im hohen einstelligen beziehungsweise nahezu zweistelligen Bereich angestrebt.¹ Die Kombination aus langfristig gesicherten Erlösen, einem Standort mit historisch belegten attraktiven Windbedingungen und dem professionellen Betrieb macht die Windparkerweiterung zu einer sehr chancenreichen Infrastrukturinvestition.

„Deutsche Windparks mit solchen EEG-Tarifen wie bei unserem Windpark Emlichheim 2 bieten im aktuellen Marktumfeld ein besonders attraktives Rendite-Risiko-Profil. Sie zählen damit zu den interessantesten Core-Investments im europäischen Energiesektor“, so Dr. Dominik Schall.

Als Ankerinvestoren konnten institutionelle Anleger gewonnen werden, die bereits seit vielen Jahren mit BVT zusammenarbeiten. Ergänzt wurde die Finanzierung durch eine umfangreiche Bürgerbeteiligung. Darüber hinaus arbeitete BVT eng und vertrauensvoll mit den Gemeinden und Behörden vor Ort zusammen. Umfangreiche naturschutzfachliche Ausgleichsmaßnahmen in unmittelbarer Nähe zum Windpark wurden gemeinsam mit lokalen Landwirten organisiert. Trotz der zum Teil sehr herausfordernden Anforderungen konnte BVT aufgrund ihrer langjährigen Expertise die Windparkerweiterung in Emlichheim sogar noch schneller als geplant realisieren.

Auch für die Zukunft ist der Standort vorbereitet: Für *co-located* Batteriespeicher wurden bereits Flächen gesichert; das entsprechende Projekt befindet sich in Planung.

Über BVT

Die BVT Unternehmensgruppe verfügt über eine jahrzehntelange Expertise in Investitionen in erneuerbare Energien sowie Stromnetze. BVT legte 1989 den ersten deutschen Windkraftfonds auf und finanzierte damit den seinerzeit größten Windpark Europas in Nordfriesland. Nach einem Repowering ist er noch immer in Betrieb. Heute verfügt BVT über umfassende Erfahrung in

unterschiedlichen Segmenten des Infrastruktursektors – insbesondere bei erneuerbaren Energien und Stromnetzen. Das Unternehmen begleitet sämtliche Phasen der Wertschöpfungskette: von der Akquisition und Projektentwicklung über Finanzierung und Bau bis zum laufenden Betrieb und Verkauf der Anlagen. Der erfolgreiche Abschluss der Windparkerweiterung Emlichheim 2 unterstreicht diese umfassende Expertise.

Mit dem aktuell lancierten Publikums-AIF „BVT Batteriespeicher Beteiligungen GmbH & Co. Geschlossene Investment KG“ führt das Unternehmen sein Engagement in der Assetklasse Energie und Infrastruktur konsequent fort und eröffnet Anlegern damit den Zugang zu einer wachsenden Infrastruktur-Assetklasse, deren Bedeutung mit dem weiteren Ausbau erneuerbarer Energien voraussichtlich weiter zunimmt.

¹ Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. Die zukünftige Wertentwicklung unterliegt der Besteuerung, die von der persönlichen Situation des jeweiligen Anlegers abhängig ist und sich in der Zukunft ändern kann. Es besteht keine Kapitalgarantie, sodass die Anlage zu einem finanziellen Verlust führen kann.

Hinweis

Dies ist eine Marketing-Anzeige. Bei den beschriebenen Investitionsmöglichkeiten handelt es sich um unternehmerische Beteiligungen, die mit Risiken verbunden sind.

Eine Beteiligung an der beschriebenen Windparkerweiterung im Rahmen eines öffentlichen Angebots der BVT Windpark Emlichheim 2 GmbH & Co. KG ist nicht mehr möglich. Dieses Beteiligungsangebot wurde beendet.

Mit der Beteiligung an dem geschlossenen Publikums-AIF "BVT Batteriespeicher Beteiligungen GmbH & Co. Geschlossene Investment KG" geht der Anleger eine langfristige Bindung ein, die mit Risiken verbunden ist. So bestehen beispielsweise Marktzugangsrisiken bei der Identifikation von geeigneten Investitionen sowie spezielle Risiken der Anlageklasse Batteriespeicher durch Unsicherheiten der zukünftigen Erlöse und Strompreisvolatilitäten. Der Anleger stellt Eigenkapital zur Verfügung, das durch Verluste aufgezehrt werden kann. Die Beteiligung ist nur eingeschränkt handelbar. Es besteht das Risiko, dass der Anleger seinen Anteil nicht veräußern oder keinen ihm Wert angemessenen Preis erzielen kann.

Der Anleger sollte daher bei seiner Anlageentscheidung alle in Betracht kommenden Risiken einbeziehen. Eine Darstellung der wesentlichen Risiken enthalten der Verkaufsprospekt sowie das Basisinformationsblatt und der letzte veröffentlichte Jahresbericht, die in ihrer jeweils aktuellen Fassung – jeweils in deutscher Sprache und kostenlos – in Papierform von Ihrem Anlageberater oder von der

derigo GmbH & Co. KG, Rosenheimer Straße 141 h, 81671 München
erhältlich oder unter www.derigo.de abrufbar sind.

Wertschwankungen (Volatilität): Die Anteile an der Investmentgesellschaft weisen aufgrund der vorgesehenen Zusammensetzung des Investmentvermögens und der Abhängigkeit von der Marktentwicklung sowie den bei der Verwaltung verwendeten Techniken eine erhöhte Volatilität auf. Das bedeutet, dass der Wert der Anteile auch innerhalb kurzer Zeiträume erheblichen Schwankungen nach oben und nach unten unterworfen sein kann.

Eine Zusammenfassung der Anlegerrechte ist in deutscher Sprache unter www.derigo.de/Anlegerrechte verfügbar.

Gesetzlicher Hinweis: Die derigo GmbH & Co. KG kann beschließen, den Vertrieb von Anteilen an der BVT Batteriespeicher Beteiligungen GmbH & Co. Geschlossene Investment KG zu widerrufen.

Ansprechpartner:

Bernd Gaiser
Leiter Marketing
BVT Unternehmensgruppe
Telefon 0049 89 38165-211
Telefax 0049 89 38165-201
E-Mail: presse@bvt.de